



Jonakirche

Evangelische Kirchengemeinde Essen-Heidhausen



Gemeindebrief

1 / 3-5/21

3	Andacht
4-6	Was zur Zeit läuft
7	Gottesdienste, Jona-Jugend und Chor auf YouTube
9	Wussten Sie schon ...
10	Offene Kirchen in der vorösterlichen Fastenzeit
11	FUD
12	Jona-Familienzentrum
13	Abschied von Doris Barthel
14	Kollekten und Spenden
15	Drei Möglichkeiten für unsere Gemeinde
17	Sie feiern Geburtstag
18	Presbyterium
19	Aus unseren Familien / Freude und Trauer
20-22	Literaturtipps
23	Komm mach mit
24	Gottesdienste



Impressum

Herausgeber:

Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Essen-Heidhausen

Redaktion:

C. Baltés, C. Bödecker, R. M. Kisselbach, J. Lobe, M. Müller

Anschrift: Ev. Gemeindeamt - Gemeindebrief -

Heidhauser Str. 63, 45239 Essen, www.jona-kirche-essen.de

Layout/Satz: D. Uhlenbrock

Druck: Strömer Druckservice, Essen

Auflage: 2.400 Stück, Nr. 366, 3-5/2021

Redaktionsschluss des nächsten Briefes: 15.04.2021

Erscheinungsdatum des nächsten Briefes: 01.06.2021

Verteilung ab 27.05.2021 / Rückfragen: J. Lobe ☎ 40 25 03

Wichtige Adressen:

Pfarrerin Carolina Baltés

Pfarrer Klaus Baltés

Am Schwarzen 3

☎ 40 54 73

carolina.baltes@ekir.de

klaus.baltes@ekir.de

Gemeindebüro:

Jacqueline Wickersheimer

Heidhauser Str. 63 (im Turm)

Kein Publikumsverkehr -

Telefonische Erreichbarkeit

Di., Do. 9-12 Uhr

☎ 40 69 68

jacqueline.wickersheimer@ekir.de

Jona-Familienzentrum

Sandra Mintrop

Am Schwarzen 10

Mo.-Fr. 7.30-17.00 Uhr

☎ 40 42 04

jona-kita@online.de

Familien unterstützender Dienst (FUD)

Irene Ritter

☎ 860 68 44

fud@jona-kirche-essen.de

JonaVerein Seniorenberatung

Frau Kamp

☎ 40 14 22

Jugendleitung:

Jacqueline Wickersheimer

☎ 0176 22811793

info@jona-jugend.de

Rat & Tat

Mi. 9.00-14.00 Uhr

☎ 860 68 44

rat-und-tat@jona-kirche-essen.de

Liebe Leserin, lieber Leser,
es wiederholt sich jedes Jahr – und ist doch wie ein Wunder: Im Winter stehen draußen die Bäume wie tot, da. Und mit den ersten wärmenden Sonnenstrahlen verwandeln sie sich quasi über Nacht in ein wunderschönes Blütenmeer. Neues Leben bricht sich Bahn.

Freunde, dass der Mandelzweig Wieder blüht und treibt, Ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt?

Was klingt wie ein Liebesgedicht, hat jedoch einen anderen Hintergrund. Der Text stammt von dem jüdischen Dichter Shalom Ben Chorin. Er hatte ihn 1942 geschrieben, mitten im Zweiten Weltkrieg. Seit 1935 in Jerusalem im Exil musste Ben Chorin ohnmächtig miterleben, wie sein Volk von den Nazis vertrieben und vernichtet wurde. Mit diesem Gedicht schrieb er gegen seine eigene Verzweiflung an, wie er selbst sagt: „Muss man nicht ein bisschen verrückt sein, um die Hoffnung nicht aufzugeben in dieser Welt?“ Nicht zufällig wurde der blühende Mandelzweig zum Hoffnungszeichen. Die zartrosa und weißen Blüten der Mandelbäume sind die ersten Boten, die den Frühling ankündigen. Ben Chorin hatte direkt vor seinem Haus einen solchen Baum stehen. Und schon in der Bibel heißt es: *„Das Wort des Herrn erging an mich: Was siehst du, Jeremia? Ich antwortete: Einen Mandelzweig. Da sprach der Herr zu mir: Du hast richtig gesehen; denn ich wache über mein Wort und führe es aus.“ (Jer 1,11f)* Im Urtext steckt darin ein Wortspiel. Denn „Mandelzweig“ und „wachen“ klingen auf Hebräisch fast gleich. Der Mandelzweig wird so zum Fingerzeig, dass Gott über seine Welt wacht, auch dann, wenn wir das fast schon gar nicht mehr wahrnehmen können.

Freunde, dass der Mandelzweig Sich in Blüten wiegt, Bleibe uns ein Fingerzeig, Wie das Leben siegt.

„Freunde“ – so spricht Ben Chorin uns an. Er will unsere Augen und Herzen öffnen. Dass das Leben stärker ist als alle Todesmächte - diese Mischung aus Sehnsucht und Gewissheit ist allen Menschen eigen. Sie kann uns verbinden und tiefer zu Gott hinführen – quer durch alle Kulturen und Religionen.

Der Liedermacher Fritz Baltruweit hat dieses Gedicht vertont. Er besuchte den Dichter in Jerusalem und spielte ihm das Lied vor. Schalom Ben Chorin erzählte dann, dass der Mandelbaum vor seiner Wohnung irgendwann umgehauen worden war, um den Hof zu pflastern. Doch die Pflanze war nicht tot: Eines Tages bahnten sich die Wurzeln des Baumes wieder einen Weg zwischen den Platten hindurch. Er sagte dazu: ‚Die Hoffnung ist nicht totzukriegen‘. Und die Liedvertonung machte ihn stolz, wie er seiner Frau gestand: ‚Ich bin wohl der erste jüdische Autor, der in ein evangelisches Kirchengesangbuch aufgenommen wurde.‘ Worauf sie trocken erwiderte: ‚Der zweite, denn König David war schon vor dir drin.‘ Das Kirchenlied „Freunde, dass der Mandelzweig“ wurde vor vierzig Jahren erstmals beim Kirchentag 1981 öffentlich gesungen. Dann ging es um die Welt, übersetzt in viele Sprachen. Auch bei der Beerdigung von Schalom Ben Chorin 1999 wurde es gesungen: ihm zum Abschied, und als Zeichen der Hoffnung – „dass das Leben siegt“.

Es grüßt Sie sehr herzlich
Ihre

was ZUR ZEIT LÄUFT...

Wale sind sehr gesellige Tiere. Sie treten gerne in Gruppen auf: Meist 10-50, manchmal auch bis zu 1000 Tiere durchpflügen gemeinsam das Wasser. Kontaktschwimmen mögen sie besonders gerne. Der Jona-Wal macht da keine Ausnahme, und die Menschen rund um die Jonakirche kommen mindestens ebenso gerne zusammen und halten Kontakt zueinander, wie das die Wale in den Meeren der Welt tun. So ist es schwierig und traurig zugleich, wenn der Jona-Wal und seine Freunde gezwungen sind, für eine Weile auf Distanz zu schwimmen. Phantasie und Kreativität sind dann gefragt, um trotzdem Gemeinschaft zu erleben. Wale können durch ihren Gesang über hunderte, ja tausende Kilometer kommunizieren.

So haben auch unsere **Gruppen und Kreise** Wege gefunden, wie sie miteinander in Kontakt bleiben können, auch in Zeiten, in denen man sich nicht treffen darf oder es klugerweise nicht sollte: Telefonketten, regelmäßige Rundrufe unter Gruppenmitgliedern, private Verabredungen zu Spaziergängen und Telefonaten, manchmal auch zum gemeinsamen Anschauen von Video- oder Fernsehgottesdiensten.



Unsere **Jona-Jugend** hat es vielleicht technisch gesehen noch am leichtesten, weil die Kinder und Jugendliche mit digitalen Medien großwerden. So gab und gibt es online Spieleabende und Bastelstunden, Wettbewerbe und ganz viele Videos. Ein digitales Weihnachts-Quiz fand regen Zuspruch, und der Jugendtreff für

die Konfis und älteren Jugendlichen, die Jona-Lounge, findet nun als Videokonferenz statt. Mit ihrem Sorgentelefon hat unsere Jugendleiterin für alle ein offenes Ohr.



In der **Konfirmandenarbeit** funktionieren die KonfiSAMStage per ZOOM dank der Unterstützung der Eltern gut. Unsere Jonajugend-Teamer sind dabei und leiten die Kleingruppenarbeit. In der Andacht am Schluss verbinden sich beim Segen alle durch das Hochhalten eines roten Bandes.

Wenn **Gottesdienste** in der Jonakirche nicht in Präsenz stattfinden können, ermöglichen wir andere Formate: Am Heiligen Abend saßen an fast 100 Bildschirmen die Zuschauer und Mitfeiernden unserer drei YouTube-Premiere-Gottesdienste. Beim Familiengottesdienst wurde das Weihnachtsmusical des Kinderchores als Video gezeigt, in der Christvesper erklang festliche, barocke Streichermusik.



An Silvester hatte sich eine ökumenische Gottesdienstgemeinde auf der Plattform ZOOM zusammengefunden, auch dieses Format etabliert sich inzwischen gut.

Daneben gibt es weiterhin jeden Samstag unsere Live-Telefon-Kurzgottesdienste, auf unserer Internetseite veröffentlichen wir die wöchentliche Andacht zum Lesen und zum Anhören und dazu passende Lied-Videos.



Die **Jonakirche** haben wir im Januar mit einer **Beleuchtungstechnik** ausgestattet, die Videoaufnahmen und Livestream zu jeder Tageszeit erlaubt. Auch sonst werden unsere Gottesdienste, Konzerte und Aufführungen davon profitieren.

Das **Livestream/Videoaufnahme-Team** wächst, und unser Ziel ist es, regelmäßig (zunächst 14-tägig) sonntags als Gemeinde Gottesdienst auf unserem YouTube-Kanal feiern zu können, nicht nur, wenn keine Präsenzgottesdienste in der Jonakirche möglich sind.

Unsere **Kirchenmusik** wird dabei mit besonderen Highlights glänzen. Und die Vorbereitung des nächsten Musical des Kinderchors als Video hat schon begonnen.

Der Weltgebetstag wird in diesem Jahr von Christi Himmelfahrt veranstaltet - als ZOOM-Gottesdienst am Freitag, 5. März um 18 Uhr (Anmeldung an wgt21.ruhr@gmx.de, aktuelle Infos auf www.ludgerus.ruhr).

Einige besondere Veranstaltungen, die Sie für das Frühjahr gewohnt sind, werden wir dennoch nicht anbieten können: Z.B. die Kinderbibeltage, das Frühlingsfest der Jona-Senioren.

Wenn Wale ohne direkten Kontakt mit anderen schwimmen, können sie sich nicht gegenseitig stupsen. Sie können aber eine Menge anderer Dinge: Saltos, Luftsprünge, Wellenreiten zum Beispiel. Und Wale haben ein sehr großes, sehr leistungsfähiges Herz. Das ist vielleicht das Wichtigste: Dass wir uns bei allen, was wir gegenwärtig zu bewältigen haben, ein Herz für einander und für unsere Gemeinde bewahren – auch dann, wenn wir einmal geduldig wie ein Wal für eine Weile auf Tauchstation gehen müssen und andere Dinge tun müssen als sonst. Jona wüsste ein Lied davon zu singen, im Bauch des Walfischs...

GOTTESDIENSTE, JONA-JUGEND UND CHOR AUF YOUTUBE!



Seit dem ersten Lockdown gibt es auf dem Kanal „**Jonakirche Essen**“ für jeden Sonntag ein passendes Lied und ein Instrumentalstück – eingespielt von Tatiana Varshavskaya, aufgenommen und mit einem stimmungsvollem Bild aus dem Kirchenraum als Video produziert von Carolina Baltés.



Unter den jetzigen Lockdownbedingungen (Stand 7.2.2021) produzieren wir **14-tägig** ein **Gottesdienst-Video** als YouTube-Premiere bzw. streamen, wenn wieder möglich, live. Dabei wird der **3. Sonntag im Monat immer mit besonderer Musik** gestaltet werden.

Mit dem neuen Kanal „**Jonakirche Chor**“ stellt unsere Kirchenmusikerin Tatiana Varshavskaya Übevideos zur Verfügung. Das Programm umfasst die Gartenlieder von Fanny Hensel und Stücke ihres Bruders Felix Mendelssohn Bartholdy. So kann die Kraft der Stimme und die Freude am Singen erhalten werden, bis irgendwann wieder Auftritte möglich sind.

Die Videos sind nicht öffentlich; bei Interesse sprechen Sie bitte die Kirchenmusikerin an.

Mit dem neuen Kanal „**Jona-Jugend Essen**“ gehen die Videos, die unsere Jugendleiterin Jacqueline Wickersheimer produziert, online. Themen sind u.a.: Backen, Kochen, Basteln, Geschichten, kleine Theaterstücke, Tanzen, Sport, Gewinnspiele. Damit das keine Einbahnstraße bleibt, werden Einsendungen der Kinder z.B. bei Malwettbewerben einbezogen.

Die Videos sind nicht öffentlich, bei Interesse sprechen Sie bitte die Jugendleiterin an.



Sprechzeiten
Mo. - Fr.
8.00 - 12.00 Uhr
und
14.00 - 19.00 Uhr
Sa.
9.00 - 12.00 Uhr

MÜLLER & LÜNING
ZAHNÄRZTE

02 01 40 81 42
45239 Essen · Heidhauser Straße 62
dr.mueller-dr.luening@gmx.de
www.zahnarzt-heidhausen.de

Wussten Sie schon...

... dass die Diakonie in Deutschland vor kurzem zwei wichtige Jubiläen gefeiert hat? Zum einen das 125-jährige Bestehen der **Bahnhofsmision**, außerdem das 50. Jubiläum der **Grünen Damen und Herren**. Bei der Bahnhofsmision arbeiten bundesweit rund 2.000 Ehrenamtliche aktiv mit, bei den Grünen Damen und Herren engagieren sich gegenwärtig 9.000 Menschen. Sie teilen jährlich knapp 2 Millionen Stunden ihrer Zeit mit anderen Menschen, die Hilfe, ein offenes Ohr oder vielleicht auch etwas zu essen benötigen. Mit Liebe und Hingabe unterstützen und begleiten sie ihre Besucher.

... dass die **Essener Telefonseelsorge jetzt ökumenisch** verantwortet wird? Mit Eintritt der bisherigen Leiter der evangelischen und der katholischen Telefonseelsorge in den Ruhestand bot es sich an, eine gemeinsame Essener Telefonseelsorge zu errichten. Rund 120 Menschen arbeiten ehrenamtlich Tag für Tag rund um die Uhr mit, um Menschen in Notlagen zu helfen oder ihnen einfach nur zuzuhören. Neu hinzugekommen ist 2019 übrigens die Seelsorge per E-Mail.

Dr. Grotkamp & Blank Rechtsanwälte

Dr. Annette Grotkamp, LL.M. (USA)

Fachanwältin für Arbeitsrecht
 Fachanwältin für Erbrecht
 Schwerpunkte Miet-, Straf- u. Verkehrsrecht

Dr. Franz-Josef Grotkamp †

Thomas Blank
 Fachanwalt für Familienrecht
 Schwerpunkte Vertrags-, Verkehrs-, Versicherungs- u. Bankrecht

- § § § -

Heidhauser Straße 52, 45239 Essen
 Telefon: 0201 / 40 27 40
 kanzlei@rae-grotkamp.de, www.rae-grotkamp.de

Hoffnung - Zuversicht - Ostern

Kirche ist offen!

St. Kamillus
ist täglich geöffnet von **08:00 Uhr bis 20:00 Uhr**

Christi Himmelfahrt
ist täglich geöffnet von **18:00 Uhr bis 20:00 Uhr**
vom **21. März bis 05. April**

Kirchen sind illuminiert



Offene Kirchen in der vorösterlichen Fastenzeit
Die christlichen Gemeinden laden gemeinsam ein

Besondere Aktivitäten werden der aktuellen Situation angepasst und sind den Homepages der Gemeinden und den digitalen Gemeindepfeilern zu entnehmen

FUD Essen-Heidhausen



Liebe Leserin, lieber Leser,

Zum Ende des vergangenen Jahres haben wir unseren Mitarbeitenden corona-konform Danke gesagt: Statt Weihnachtsfeier gab es einen interaktiven lebendigen Adventskalender mit täglichen Videos, Rätseln und besonderen Challenges zum Wochenende. So wurden dann z.B. zuhause mit viel Spaß berühmte Kunstwerke mit Alltagsgegenständen nachgestellt, Pantomimen per Video aufgezeichnet, Weihnachtslieder in Gebärdensprache gesungen und vieles mehr. Die Beteiligung unserer Mitarbeiter, der Spaß und Zusammenhalt in der Gruppe und die tollen Videos waren überwältigend.



Auch in den ersten Monaten des neuen Jahres sorgen wir weiter nach Kräften dafür, dass die Familien, die wir betreuen, jede nur denkbare Hilfestellung erhalten können. Unsere Mitarbeitenden und wir versuchen unter maximalem Gesundheitsschutz weiterhin Einzelbetreuungen zu ermöglichen. Viele unserer Mitarbeitenden unterstützen weiterhin ihre jungen Klienten im Homeschooling oder, wenn nötig, in der Notbetreuung in Kitas und an den Schulen. Aber das ist natürlich nicht immer möglich. Daher haben wir leider auch wieder Mitarbeitende, die im neuen Jahr in die Kurzarbeit zurückkehren mussten. Das ist immer die letzte Option, und die wirtschaftlichen Sorgen unserer Mitarbeiter, die daraus resultieren, belasten auch uns schwer.



So geht unser Bemühen dahin, unseren Beitrag zu leisten, dass die Familien Entlastung haben, und wir sie in dieser Corona-Zeit in ihrem schwierigen Alltag gut begleiten. Darüberhinaus hoffen wir auf die Vernunft der Menschen, auf Solidarität in unserer Gesellschaft, auf viele Impfwillige, auf schönes Frühlingswetter - und wir versuchen, auch weiterhin optimistisch zu bleiben. Bleiben Sie bitte ebenfalls hoffnungsvoll und gesund!



Ihre Sabine Weißkamp, Anna Heitmann,
Jennifer Roes & Irene Ritter

Neues aus unserem Jona-Familienzentrum

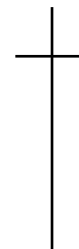


„Ostern“ - Kinder verbinden damit „Osterhase“ und „Eier suchen“. Bei uns ist das ein bisschen anders. Selbstverständlich gibt es Hasen und Eier. Die Eier werden auch alle gefunden. Aber wir beschäftigen uns auch mit der Ostergeschichte über Jesus, der im Grab lag; mit den Frauen in dieser Geschichte, die ihn dort nicht mehr finden, ihm aber in Galiläa begegnen – er lebt! Manche Kinder sind dann auch traurig (weil Jesus gestorben ist), aber die meisten freuen sie sich (weil er lebt, und wir zu ihm beten können). In den Gruppen wird diese Geschichte dann besprochen, es wird dazu gemalt oder gebastelt, manchmal wird auch etwas daraus nachgespielt.

Wir besprechen natürlich auch, was der Hase und die Eier mit Jesus zu tun haben. Das wissen Sie nicht? Das weiß doch jedes Kind...

Und dann naht auch schon ein weiteres Kita-Jahr: Mit den **neuen Kindern**, die nach den Ferien zu uns kommen, und mit ihren Familien nehmen wir ab März nach und nach erste Kontakte auf, um uns gegenseitig kennen zu lernen. Und **mit den Großen**, unseren Vorschulkindern, basteln wir ab April die Schultüten, die sie dann nach den Sommerferien auf den Weg in einen neuen Lebensabschnitt begleiten werden.

Die Baustelle ist eine Baustelle ist eine Baustelle... - Der **Aufzug** ist jetzt fertig, und das ganze Gebäude ist damit innen barrierefrei. Das ist für Menschen im Rollstuhl wichtig, aber auch für Großeltern mit Rollator (sehr viele Großeltern kommen gerne zu uns). Draußen braucht es dazu noch eine Rampe, damit die Obergeschosse von Alt- und Neubau auch direkt zugänglich werden. Die bauen wir im Frühjahr. Und der Sandspielbereich hinterm Haus wird dann wiederhergestellt – anders als vorher, bestimmt schöner, und ebenfalls barrierefrei. Wir freuen uns darauf.



Wir mussten Abschied nehmen von

Doris Barthel

die Gott am 5. Dezember 2020

im Alter von 65 Jahren zu sich gerufen hat.

Frau Barthel arbeitete seit Mai 2000 mit großem Engagement in der Marienkäfer-Gruppe unseres Jona-Familienzentrums. Mit ihrer Warmherzigkeit, ihrer ruhigen und zugewandten Art hatte sie einen festen Platz in den Herzen der Kinder. Mit ihnen in der Bibel auf Entdeckungsreise zu gehen und ihnen eigene Glaubenserfahrungen zu ermöglichen, war ihr ein besonderes Anliegen. Es macht uns traurig, dass sie nicht mehr unter uns ist. Ihrem Mann und ihren beiden Töchtern gilt unsere Anteilnahme.

Das Presbyterium



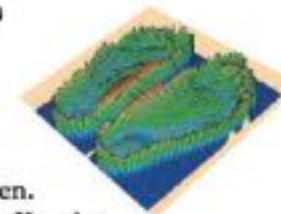
ORTHOPÄDIE · SCHUHTECHNIK

Bohnen

Das Werdener Bequemschuhhaus

Sie benötigen Einlagen?

Am Anfang steht bei uns das Gespräch. Mit unserem Fußscanner erkennen wir Ihre Fußprobleme um dann die für Sie bestmöglichen Einlagen anzufertigen. Am Ende sind Sie unser zufriedener Kunde.



45239 Essen-Werden · Heckstraße 11 · Telefon (0201) 49 41 26

| Kollekten: November 2020

Gemeindl. Zwecke:	180,95 Euro
Aussergemeindl. Zwecke:	468,70 Euro
Kasten für Dourados:	101,00 Euro

| Spenden: November 2020

Für Jugendmitarbeiterstelle:	589,00 Euro
Diakoniesammlung:	355,00 Euro
Spenden statt Kollekten:	762,20 Euro
Für Gemeindearbeit:	20,00 Euro
Für Dourados:	412,50 Euro

| Kollekten: Dezember 2020

Gemeindl. Zwecke:	71,25 Euro
Aussergemeindl. Zwecke:	71,25 Euro
Kasten für Dourados:	35,70 Euro

| Spenden: Dezember 2020

Für Jugendmitarbeiterstelle:	1.957,00 Euro
Diakoniesammlung:	2.238,34 Euro
Spenden statt Kollekten:	5.343,33 Euro
Für Seniorenarbeit:	50,00 Euro
Für Kirchenmusik:	300,00 Euro
Für Dourados:	603,33 Euro

| Kollekten: Januar 2021

-keine-

Allen Spendern danken wir ganz herzlich!

Spendenkonten der Gemeinde

Bank für Sozialwirtschaft

Für die Jugendmitarbeiterstelle:

IBAN: DE84 3702 0500 0004 2801 03

Für die Stiftung Kirchenmusik:

IBAN: DE41 3702 0500 0004 2801 01

Für die Gemeinde:

IBAN: DE68 3702 0500 0004 2801 00

Für Jona Verein: Stiftung Leben im Alter

IBAN: DE08 3702 0500 0004 2805 01

Geno Bank Essen

Förderverein Jona KiTa

IBAN: DE27 3606 0488 0541 8545 00

Drei Möglichkeiten wie Sie Ihrer Gemeinde Gutes tun können

Achten Sie darauf, ob Sie vielleicht gebraucht werden: „Oft denkt man gar nicht, was ein gutes Wort bewirken kann“, sagte neulich eine ältere Dame. Sie hatte ab und zu bei ihrer Nachbarin angerufen und ein paar Minuten mit ihr geplauscht. Die Nachbarin war ihr unendlich dankbar, denn sie war einsamer als die Anruferin gedacht hätte. Das gute Wort bewirkte viel. Und so kam sie noch auf eine weitere gute Idee: Sie sorgte dafür, dass auch eine gemeinsame Freundin fortan regelmäßig zum Hörer griff und mit der Nachbarin plauderte. – Oft braucht es gar nicht viel. Vielleicht fällt Ihnen auch jemand ein, dem Sie so helfen könnten.

Beten Sie für die Kinder, die wir taufen:

Für April und Mai sind eine Reihe von Taufen geplant. Wenn es möglich ist, taufen wir dann Kinder, nur bekommen Sie es nicht so mit wie sonst, wo Sie sonntags im Gottesdienst mit dabei sein können. Aber vielleicht können Sie diese Kinder mit ihren Familien und Freunden dennoch einfach in Ihr Gebet einschließen? Sie alle sollen auf ihrem Lebensweg Gott erfahren, ihm vertrauen können, sich bei ihm zuhause wissen und diese Erfahrung auch anderen weitergeben können. Auch wenn Sie nicht bei der Taufe dabei waren, können Sie ihnen doch mit Ihrer Fürbitte etwas Gutes tun!

Bedenken Sie uns bei der Regelung Ihres Nachlasses:

Sorgen Sie dafür, dass wir dauerhaft Gutes tun können! *Die Stiftung Musik in der Jonakirche* und die *Evangelische Kinder- und Jugendstiftung* sind gelungene Beispiele: Menschen haben uns Kapital anvertraut, dessen Erträge uns Jahr für Jahr wertvolle Arbeit ermöglichen – unabhängig von der Kirchensteuer, unabhängig von der Steuerpolitik des Staates, und auch unabhängig von der Konjunktur. Vielleicht denken ja auch Sie über ein Vermächtnis zugunsten Ihrer Gemeinde oder über eine kirchliche Stiftung nach. Wollen Sie mit uns gemeinsam etwas verwirklichen, das Ihnen am Herzen liegt? Dann sprechen Sie bitte mit Pfarrer Baltes ☎ 40 54 73.



Apothekerin Ingrid Beck
 Heidhauser Str. 67
 45239 Essen-Heidhausen

Tel. 0201/84 85 170
 Fax 0201/84 85 1720

info@heidhauser-apotheke.de
 www.heidhauser-apotheke.de



ZAHNARZTPRAXIS NORMA HANISCH

Ihre freundliche Praxis für die ganze Familie in Essen-Heidhausen



Praxiszeiten:
 Montag, Dienstag, Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: 9:00 - 15:00 Uhr, Donnerstag: 9:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 20:00 Uhr
 Samstag: nach Vereinbarung

Hinterm Rathaus 8 • 45239 Essen • Fon 0201.40 26 11 • Fax 0201.40 61 93
 info@zahn-hanisch.de • www.zahn-hanisch.de

Viel Glück und viel Segen ...

im März 2021

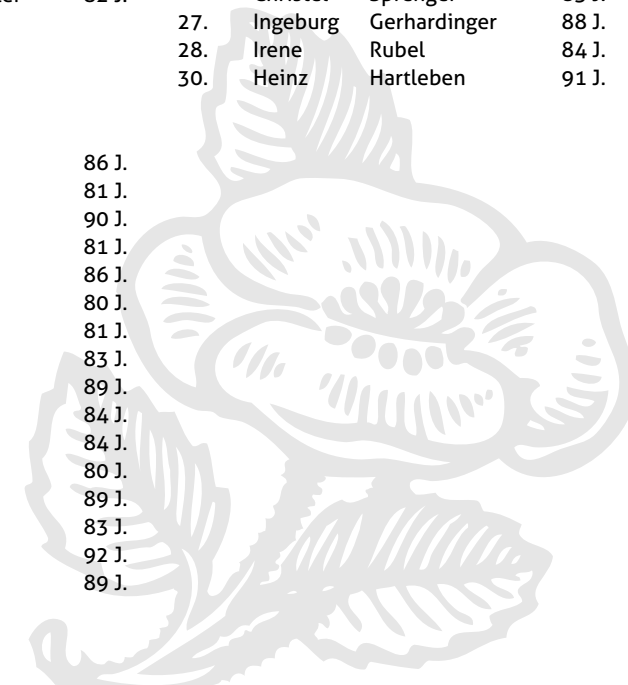
- | | | | |
|-----|-----------|--------------|-------|
| 2. | Dieter | Eckhardt | 81 J. |
| 3. | Christel | Keppler | 86 J. |
| | Josef | Pernecker | 83 J. |
| 5. | Ruth | Jansen | 91 J. |
| | Ingrid | Vogel | 90 J. |
| 8. | Regina | Thieme | 85 J. |
| 13. | Brigitte | Winkler | 95 J. |
| 16. | Hermann | Hardt | 80 J. |
| 17. | Eveline | Holzbrink | 80 J. |
| 18. | Dorothee | Strobel | 80 J. |
| | Bernhard | Versig | 81 J. |
| 19. | Gerd | Bernhardt | 80 J. |
| 22. | Ingrid | Reising | 87 J. |
| | Ursula | Roschinski | 80 J. |
| 24. | Irmelin | Schindler | 94 J. |
| 25. | Ruth | Hoever | 89 J. |
| 25. | Inge | Schmitz-Pätz | 82 J. |
| 28. | Jutta | Reinhardt | 87 J. |
| 29. | Wilhelm | Lecke | 92 J. |
| 30. | Hannelore | Jancak | 85 J. |
| 31. | Claus | Gercke | 91 J. |
| | Ingrid | Höppner | 80 J. |
| | Renate | Kleine | 84 J. |
| | Ingrid | Westerwinter | 82 J. |

im April 2021

- | | | | |
|-----|------------|--------------|-------|
| 1. | Dr. Jürgen | Seifert | 86 J. |
| | Helga | Scheidgen | 97 J. |
| 2. | Fritz | Janisch | 90 J. |
| | Adelheid | Vogel | 82 J. |
| 4. | Heinz-Fr. | Stöckemann | 85 J. |
| 5. | Ruth | Kammann | 89 J. |
| 6. | Ernst | Althöfer | 88 J. |
| | Hannelore | Jankowiak | 80 J. |
| | Hans-Peter | Meyer | 81 J. |
| 8. | Hugo | Heumann | 81 J. |
| | Renate | Linder | 86 J. |
| 11. | Hannelore | Derks | 88 J. |
| | Klaus | Kossmann | 86 J. |
| 12. | Arno | Tuttas | 81 J. |
| | Ursula | Weyer | 83 J. |
| 13. | Gerda | Zander | 92 J. |
| 15. | Dieter | Lindscheid | 83 J. |
| 16. | Franz | Claeßen | 82 J. |
| 17. | Peter | Frenzel | 81 J. |
| 19. | Ella | Herrendier | 90 J. |
| 22. | Dieter | Gauer | 85 J. |
| 24. | Edith | Scheibe | 81 J. |
| 25. | Helmut | Barrenberg | 86 J. |
| | Christel | Sprenger | 83 J. |
| 27. | Ingeburg | Gerhardinger | 88 J. |
| 28. | Irene | Rubel | 84 J. |
| 30. | Heinz | Hartleben | 91 J. |

im Mai 2021

- | | | | |
|-----|-----------|-----------|-------|
| 1. | Helga | Janisch | 86 J. |
| 2. | Manfred | Balke | 81 J. |
| 3. | Ingeburg | Lappan | 90 J. |
| 9. | Werner | Holzbrink | 81 J. |
| 11. | Ruth | Petter | 86 J. |
| | Hans | Strauß | 80 J. |
| 13. | Manfred | Adrian | 81 J. |
| 19. | Lore | Waldmann | 83 J. |
| 23. | Edith | Stratmann | 89 J. |
| 26. | Marlies | Tiemann | 84 J. |
| 27. | Erika | Glufke | 84 J. |
| 28. | Monika | Hüsgen | 80 J. |
| | Dieter | Müller | 89 J. |
| 30. | Ute | Schelberg | 83 J. |
| | Hermann | Steidle | 92 J. |
| 31. | Hannelore | Herrmann | 89 J. |




STÖBENER
HAUSTECHNIK

IHR HAUS UND HAUSHALT SIND BEI UNS IN BESTEN HÄNDEN



WIR ARBEITEN SEHR GERNE FÜR SIE!

HEIZUNG-SANITÄR
 ELEKTRO-
 GAS-WASSER
 INSTALLATION
 BERATUNG
 PLANUNG
 NEUBAU
 MODERNISIERUNG
 WARTUNG
 REPARATUREN
 ENERGIEBERATUNG
 HAUSHALTSGERÄTE

Werner Stöbener
 45239 Essen-Heidhausen
 Wintgenstraße 1
 Telefon 0201 - 40 35 88
 0201 - 40 79 68
www.stoebener.de
 werner@stoebener.de

STÖBENER 24h NOTDIENST-TELEFON 0171-76 72 452

PRESBYTERIUM

Leonore Bach
☎ 840 51 62

Inge Neuhaus
☎ 40 35 19

Lisa Heim-Neumann
☎ 40 95 24

Harald Neumann
☎ 40 59 70

Ilsegret Kamp
☎ 40 14 22

Holger Schauerte
☎ 40 94 14

Sandra Mintrop
☎ 40 42 04

Katja Swienty
☎ 40 12 67

Mathias Müller
☎ 8 40 56 27

Jacqueline Wickersheimer
☎ 0176 22811793

menschlich nah
seit 1895



seit 1895

BESTATTUNGEN

Niedernhöfer PFEIFFER

Klaus Gudd
Inhaber/Bestatter

Velberter Str. 69 · 45239 Essen Bochumer Landstr. 213 · 45276 Essen
Telefon 0201 / 40 27 19 Telefon 0201 / 53 41 41

info@niedernhoefer-pfeiffer.de · www.niedernhoefer.de

Bestattungen

Im November:
Heinz Ernesti – 90 Jahre
Kurt Cichon – 95 Jahre
Dieter Hüller – 87 Jahre

Im Dezember:
Margret Schumacher – 81 Jahre

Im Januar:
Margarete Schmalenberg – 85 Jahre

Hier werden regelmäßig die Altersjubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich oder per Mail bei dem Gemeindebüro (Tel. 406968, jacqueline.wickersheimer@ekir.de) oder beim Pfarrerehepaar Baltes erklären. Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss (s.S. 2), da sonst die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann. Bitte teilen Sie uns auch mit, ob dieser Widerspruch nur einmalig oder dauerhaft zu beachten ist.

Ökumenischer Arbeitskreis für Behinderte

Rückfragen zu den Gruppen?
Frau Isenberg ☎ 40 19 23 (ab 18.00 Uhr)

Spendenkonto des ÖKAB
IBAN: DE73 3602 0030 0003 2168 96

Ein jegliches hat seine Zeit

Seit 1889
Meister.

Klemensborn 102
Velberter Straße 66
45239 Essen-Werden

☎ **0201 - 49 13 71**
Tag & Nacht

dienstbereit für alle Stadtteile

Kostenrechner
www.bestattungen-schaefer.com

Literaturtipps

von Christine Bödecker

Zum Jahresbeginn lege ich Ihnen Bücher aus den unterschiedlichsten Bereichen ans Herz, über die ich mich während der Weihnachtszeit freuen durfte. Besonders schön fand ich die Biographie einer besonderen Frau – Astrid Lindgren. Gefesselt hat mich aber auch die fünfteilige Historienreihe von Sabine Ebert über Kaiser Friedrich, genannt Barbarossa. Auf Zeitreise mit Hilde durch zwei Weltkriege und die Besatzungszeit nahm mich Jan Konst mit. Ein besonderes Abenteuer verspricht dagegen Christopher Kloeble mit seinem Museum der Welt.

Herz aus Stein – Schwert und Krone von Sabine Ebert
Knaur, 19,99 EUR

Band vier der insgesamt fünfteiligen Romanserie um Kaiser Friedrich, genannt Barbarossa, entführt uns meisterlich ins Deutschland des 12. Jahrhunderts. Der gefürchtete Herrscher hat viel zu tun, Grenzen müssen gesichert werden, Ränkespiele verhindert und neue Untertanen eingeschworen werden. Auch die Missionierung der sogenannten heidnischen Stämme im Norden Deutschlands ist keine leichte Aufgabe. Dazu erwartet alle Welt von ihm und seiner zweiten Ehefrau Beatrix von Burgund endlich einen Thronerben. Doch die schwierigste Aufgabe ist es, seine Fürsten zu einen, so dass sie ihm loyal dienen. Alle fünf Bände erzählen auf über 3000 Seiten über fast fünf Jahrzehnte vom Aufstieg Friedrich I. Sein schärfster Konkurrent ist Heinrich der Löwe, dessen enormer Machtzuwachs nicht nur den übrigen Fürsten Sorgen bereitet. Nicht umsonst wird Sabine Ebert als die Schreibpäpstin des Mittelalters gewürdigt. Gekonnt nehmen uns historisch belegte und fiktive Personen mit auf eine Zeitreise deutscher Geschichte.



Das Museum der Welt
von Christopher Kloeble
dtv, 24,00 EUR

Der Waisenjunge Bartholomäus ist etwa zwölf Jahre alt und in Bombay aufgewachsen. Sein größter Traum – das erste Museum der Welt in Indien zu gründen. Er spricht viele Sprachen und kommt als Übersetzer für die Gebrüder Schlaginweit viel herum. Sie durchqueren Indien und den Himalaya. Kloeble verwebt hierbei historische Ereignisse und Figuren mit fiktiver Handlung. Die Brüder hat es wirklich gegeben, sie hatten auch tatsächlich eine Empfehlung von Alexander von Humboldt im Gepäck und reisten im Auftrag der East India Company, auf der Suche nach neuen Handelsbeziehungen. Ein großes Abenteuer, in dem Kloeble aber auch auf die Kämpfe um die Vorherrschaft in Zentralasien durch die Kolonialmächte England, Russland und China eingeht.

Blumen
LELGEMANN
Inh. Häber-Schädlich, Koltz GbR

Blumen
zum Leben

www.blumen-lelgemann.de

Heidhauser Str. 235
45239 Essen-Werden
Tel. (0201) 40 44 43
Fax (0201) 40 58 73

GASTSTÄTTE
Zum Schwarzen

Inh. Michael Deumlich
Hammer Str. 1 · 45239 Essen
Tel. 0201-61 59 1330
0160-97339812
michael.deumlich@t-online.de

Öffnungszeiten:
Dienstag – Samstag ab 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag von 11.00-22.00 Uhr
Montag Ruhetag

Andere Öffnungszeiten nach Absprache möglich

Literaturtipps



Astrid Lindgren – Ihr Leben von Jens Andersen
Pantheon, 18,00 EUR

Obwohl dieses Buch schon etwas länger auf dem Markt ist und preisgekrönt ist, habe ich mich über dieses Geschenk besonders gefreut, wollte ich dieses Buch doch schon lange unbedingt lesen. Vom jungen Mädchen bis zum Lebensende (Lindgren wurde 94 Jahre alt) schildert der Autor das Werk und das Leben der wohl bedeutendsten Kinderbuchautorin der Welt. Mit vielen Zitaten, Originalquellen und zahlreichen Fotografien schafft Andersen einen eindringlichen und persönlichen Einblick in das Leben der Astrid Lindgren, die nicht nur Kinderbücher schrieb, sondern sich einsetzte für Kinderrechte, Frieden, Gleichberechtigung und Gerechtigkeit. Doch neben allen Erfolgen und Ruhm wurde die Schriftstellerin auch von Schuldgefühlen geplagt, weil sie ihren Sohn drei Jahre lang bei Pflegeeltern unterbringen musste. Eine beeindruckende Persönlichkeit, die weit über ihr Werk bestehen bleibt.



Der Wintergarten von Jan Konst
Goldmann, 12,00 EUR

Zum Autor: Der Literaturwissenschaftler und Niederlandist (er ist Lehrstuhlinhaber für Niederländische Philologie) beleuchtet in „Der Wintergarten“ die Geschichte seiner Schwiegerfamilie. Es ist die Geschichte von Hilde Grunewald, die fast einhundert Jahre alt wird. Sie wächst in Meißen unter Kaiser Wilhelm II auf, heiratet in der Weimarer Republik, ihre Kinder kommen unter der Herrschaft der Nationalsozialisten zur Welt, sie erlebt den Aufstieg und den Zusammenbruch der DDR und schließlich die friedliche Revolution zur Wiedervereinigung. Konst erzählt mit großer Empathie, kommentiert aber auch reflektiert und anreichert mit historischen Fakten die Lebenserinnerungen. Ein besonderes Leseerlebnis.

KOMM MACH MIT

Treffen der Gruppen, Kreise und Kurse sind zur Zeit (Stand 7.2.2021) nicht möglich. Den aktuellen Stand erfragen Sie bitte telefonisch bei den jeweiligen Leiterinnen. Die Kreise werden sicher zu verschiedenen Zeitpunkten und mit unterschiedlichen Konzepten wieder zusammen kommen können. Singen und sportliche Angebote werden vermutlich auf längere Zeit hin nicht stattfinden.

- ▶ **Gesprächskreis**
Fam. Teichgräber ☎ 40 71 32
Termine: nach Absprache
- ▶ **Besuchsdienstkreis**
Fr. Hallmann ☎ 40 65 88
Fr. Höpfe ☎ 40 53 15
Mittwoch 18.00-19.00
- ▶ **MitarbeiterInnenreff**
Fr. Schmitt ☎ 40 57 04
Donnerstag, 9.00-10.15
- ▶ **„Mittelalter“**
Fr. Schmitt ☎ 40 57 04
Fr. Rüter ☎ 40 34 30
Dienstag, 19.00-22.00
- ▶ **Literaturkreis**
Fr. Reinhardt ☎ 40 26 04
Dienstag, 10.30-12.00
- ▶ **JonaGesprächskreis**
Fr. Baltés ☎ 40 54 73
Mittwoch, 19.00-21.00
- ▶ **Flotte Nadel**
Fr. Bergstein ☎ 40 23 02
dienstags 15.00-17.00
- ▶ **Seniorenarbeit**
Fr. Kamp ☎ 40 14 22
- ▶ **Spielesachmittag**
mittwochs 15.30-17.00
- ▶ **Fitness für Körper u. Geist**
montags 15.30-16.30

| Musik in der Jonakirche

Fr. Varshavskaya ☎ 0176 62074816

- ▶ **Kirchenchor**
Spezielle Angebote, bitte nachfragen
- ▶ **Kinderchor**
Spezielle Angebote, bitte nachfragen
- ▶ **Band „Ten Seconds of Silence“**
pausiert zur Zeit

| Bewegung

Mit dem Sport pausieren zur Zeit:

- Gymnastik** mittwochs
Fr. Clasen ☎ 40 15 59
- ▶ **Jona Yoga**
Fr. Steven ☎ jonayoga@gmx.de
montags 17.15-18.15

| Entspannung

- ▶ **Entspannung/Autogenes Training**
Fr. Bornemann ☎ 40 70 45
Kleiner Saal, donnerstags 17.15-18.45 Uhr
ab 15.4.
- ▶ **Zhineng Qigong: Meditation & Theorie**
Fr. Leifeld ☎ 40 40 28
Kleiner Saal, montags 18.30-20.00 Uhr

| JonArt

- ▶ **Kunstkurse der Gemeinde**
Fr. Tils ☎ 40 34 26
Fr. Herdick ☎ 0157 73834923

| Kinder-und Jugendarbeit

Fr. Wickersheimer ☎ 0176 22811793

Für digitale und andere Angebote nachfragen.

- ▶ **Mädchen + Jungen (5-11)**
- ▶ **Mädchen ab 11**
- ▶ **Gemischte Kindergruppe (6-11)**
- ▶ **Jona Lounge (ab 13)**

► Ab wann es wieder Gottesdienste in der Jonakirche gibt, finden Sie auf der Internetseite

WWW.JONA-KIRCHE-ESSEN.DE

► Wochengottesdienste im Paul-Hannig-Heim
Freitags, 15.30 Uhr – Klaus Baltés



► **LIVE-TELEFON-KURZGOTTESDIENST** samstags 17.30 Uhr
Einfach 30721 2036 222 anrufen und Code 658050 eingeben. Es fallen nur Kosten für einen Festnetzanruf gemäß Ihrem eigenen Tarif an. Die Ansprache ist auch unter 30201 56052190 zu hören.

► ANDACHT UND ORGELMUSIK

Die aktuelle Andacht zum Sonntag finden Sie jeden Samstagabend auf der Internetseite schriftlich und auch als Audio-Datei zum Anhören (auch auf Spotify *Andacht Jonakirche*). Dazu gibt es immer zwei passende Orgelstücke, eingespielt von Tatiana Varshavskaya.

► VIDEO-GOTTESDIENST

An jedem ersten und dritten Sonntag im Monat gibt es auf YouTube „Jonakirche Essen“ um 10 Uhr als Premiere-Video einen Gottesdienst. Wenn wieder Präsenzgottesdienste möglich sind, werden ebenfalls an diesen Sonntagen diese live gestreamt. – Das Angebot wird weiter ausgebaut. – Weitere Videogottesdienste aus Essen finden Sie auf dem Kanal des Kirchenkreises „Evangelisch in Essen“.

► FERNSEH-GOTTESDIENST

Das ZDF überträgt jeweils sonntags um 9.30 Uhr einen Fernsehgottesdienst live, der abwechselnd aus einer katholischen und einer evangelischen Gemeinde kommt. Die ARD überträgt in unregelmäßigen Abständen, meist an besonderen Feiertagen, ebenfalls Live-Gottesdienste (meistens um 10.00 Uhr).

► NEWSLETTER

Mit nur 4 Ausgaben im Jahr kann unser Gemeindebrief nicht kurzfristig Wichtiges weitergeben. Daher: Melden Sie sich für unseren Newsletter an! Maximal 1x pro Monat erhalten Sie aktuelle Informationen über Veranstaltungen und wichtige Dinge des Gemeindelebens. – Bitte senden Sie eine email an carolina.baltes@ekir.de mit dem Betreff „Newsletter“.

